

Perry Rhodan Heft Nr. 1063

Ein Hauch von Leben

Das Geheimnis der lebenden Bäume -
ein Abenteuer in M 3



Autor: Detlev G. Winter

Titelbild: Johnny Bruck

Zusammenfassung: Rolf-Peter Harms

Hauptpersonen:

Perry Rhodan - Der Terraner besucht die Welt der lebenden Bäume.

Gucky - Der Mausbiber und die anderen Zellaktivatorträger erleben eine unliebsame Überraschung.

Marcello Pantalini - Kommandant der DAN PICOT.

Nuru Timbon, Vejlo Thesst und Lena Soytsiz - Perry Rhodans Begleiter.

Noch am 6. Juni geschehen auf der DAN PICOT zwei Dinge. Zum einen kommt es bei allen Zellaktivatorträgern zu Schwächeanfällen und Konzentrationsschwierigkeiten und es wird davon ausgegangen, dass eine weitere porleytische Abwehrwaffe auf die Zellaktivatoren einwirkt und sie manipuliert. Zum anderen meldet Marcello Pantalini die Ortung eines starken Impulses, der auf den Absturz eines Raumschiffs hindeutet. Perry Rhodan bricht darum den Flug nach Omikron-15 CV ab und der Kreuzer fliegt in Richtung des Impuls-Systems.

Währenddessen orten die bei Omikron-15 CV stehenden Einheiten der Kosmischen Hanse und LFT unter Ronald Tekener und Jennifer Thyron mehrere sawpanische Beiboote, die aus M-3 fliehen. Sie werden später von einem großen Schwingenschiff geborgen, das anschließend in der Unendlichkeit untertaucht. Zwar ist Bradley von Xanthen, der Kommandant der RAKAL WOOLVER, der Meinung, die PICOT müsse unverzüglich unterrichtet werden, dass Seth-Apophis nach M-3 greife, doch er sieht schnell ein, dass der Kreuzer schwerlich gefunden werden kann und Funk scheidet von vornherein aus.

Im Impuls-System werden vorerst Fernanalysen der drei Planeten durchgeführt. Erst danach startet eine Space-Jet mit Rhodan, Nuru Timbon, Vejlo Thesst und Lena Stoytsiz. Das ist am 8. Juni, Rhodans Geburtstag, und Gucky darf wegen seiner letzten Extratour pausieren. Auf Impuls II werden schnell mutierte Ureinwohner entdeckt und auch die Flora und Fauna ist von der Katastrophe betroffen, die in ferner Vergangenheit geschehen sein muss. Die Bewohner erweisen sich als sehr aggressiv, aber es existiert auch eine Oase, die absolut friedlich ist. In ihrem Zentrum steht ein zehn Meter durchmessender Baum, über dessen sieben Meter hohen Stamm sich eine weit ausladende Krone erstreckt, die in ewiger Blüte zu stehen scheint. Der Baum ist nicht mutiert und die ganze Oase erinnert an Fels, See und Vulkan.

Die Jet landet bei der Oase, die Rhodan untersuchen lassen will. Plötzlich taucht jedoch eine Gruppe aggressiver Wilder auf und entführt Thesst. Dessen Rettung gelingt erst am 17. Juni, dann nimmt die Gruppe Kurs auf den Ort des georteten Absturzes. Doch bevor sie dort ankommen, begegnen ihnen zwei Schiffbrüchige. Es sind krabbenartige Wesen und sie erweisen sich als friedfertig. Rhodan nimmt sie mit zur Jet, eine Untersuchung des Wracks erscheint jetzt nicht mehr sinnvoll. Sie kehren am 19. Juni zur PICOT zurück, wo überrascht festgestellt wird, dass die beiden Schiffbrüchigen gestorben sind (die Bewusstseine der Dargheten haben sich sicherlich in ihre eigenen Körper zurückgezogen)!